

Auszug aus der Verordnung über die Berufsausbildung zum Immobilienkaufmann/zur Immobilienkauffrau

Gegenstand der Berufsausbildung sind mindestens die folgenden Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten:

Der Ausbildungsbetrieb

Stellung, Rechtsform und Struktur
Berufsbildung, arbeits-, sozial- und tarifrechtliche Vorschriften
Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit
Umweltschutz
Personalwirtschaft

Organisation, Information und Kommunikation

Arbeitsorganisation
Informations- und Kommunikationssysteme
Teamarbeit und Kooperation
Anwenden einer Fremdsprache bei Fachaufgaben

Kaufmännische Steuerung und Kontrolle

Betriebliches Rechnungswesen
Controlling
Steuern und Versicherungen

Marktorientierung

Kundenorientierte Kommunikation
Entwicklungsstrategien, Marketing

Immobilienbewirtschaftung

Vermietung
Pflege des Immobilienbestandes
Grundlagen des Wohnungseigentums
Verwaltung gewerblicher Objekte

Erwerb, Veräußerung und Vermittlung von Immobilien

Begleitung von Bauvorhaben

Baumaßnahmen
Finanzierung

Wahlqualifikationen

Aus den folgenden Bereichen sind zwei Wahlqualifikationen zu Beginn der Ausbildung zu wählen:

1. **Steuerung und Kontrolle im Unternehmen**
2. **Gebäudemanagement**
3. **Maklergeschäfte**
4. **Bauprojektmanagement**
5. **Wohnungseigentumsverwaltung**

Die Wahlqualifikationen sollen die vermittelten Grundkenntnisse vertiefen und sind Inhalt der mündlichen IHK-Abschlussprüfung.

Beim Lübecker Bauverein werden alle Wahlqualifikationen bis auf Maklergeschäfte und Wohnungseigentumsverwaltung ausgebildet.